

EINKAUFEN IM DORFKERN

«EINKAUFEN KÖNNEN IN INNOVATIVEN FACHGESCHÄFTEN IM DORF IST
LEBENSQUALITÄT – MACHEN SIE MIT!»

AUSGANGSLAGE

Innovative Geschäfte in unmittelbarer Nähe sind Lebensqualität und eine Stärke eines Standorts. Im Verlaufe der vergangenen Jahrzehnte haben sich die Einkaufsmöglichkeiten im Dorfkern jedoch stark verschlechtert. Viele Geschäfte wurden geschlossen, verschiedene neue konnten sich nicht halten. Der Samstagmarkt wird in diesem Jahr auch nicht mehr durchgeführt.

AUSSENSICHT (NETZWERK ALTSTADT)

Der Dorfplatz ist für die Melserinnen und Melser das Zentrum. Dies ist aber mehr eine Erinnerung, gelebt wird es nicht mehr. Einkauf und Gastronomie spielen sich andernorts ab. Einkaufen ist out, Shopping ist in. Treibend sind die Trends hin zu Erlebnis- und Verweilstrukturen, wo das Einkaufen integriert wird. Einkaufen muss Genusselemente aufweisen, um Kunden anzulocken. Der Melser Dorfplatz hingegen ist wie der gesamte Ortskern vom Autoverkehr dominiert.

MASSNAHMEN

Es braucht ein gemeinsames Vorwärts:

- innovative, kreative, kundenorientierte Geschäfte, die zusammenarbeiten;
- die Bevölkerung, welche die Geschäfte und den Markt berücksichtigt;
- Hauseigentümer, die bereit sind, ihre Liegenschaften zu sanieren, sowie
- eine Aufwertung des Dorfplatzes, damit ein schönes Ambiente geboten werden kann

OHNE MASSNAHMEN KEINE ZUKUNFT!

WEITERES VORGEHEN

Eine Analyse des Netzwerks Altstadt liegt nun vor. Es ist vorgesehen, dass unter deren Moderation die Hauseigentümer, die Geschäfte, die Anwohner und die Gemeinde zusammensitzen, Lösungen suchen und in Gang setzen.

LANGER SAMSTAG

Mit dem langen Samstag haben die Detaillisten einen gemeinsamen Weg eingeschlagen. Jetzt geht es darum, dass wir alle mitmachen und mitziehen.



**DIE GESCHÄFTE IM DORF-
KERN SIND UNS WICHTIG.
DIE GESCHÄFTE GEHÖREN ZUM
DORFLEBEN.**

NETZWERK ALTSTADT

WAS IST «NETZWERK ALTSTADT»?

Mels braucht dringend Massnahmen und Vorkehrungen zur Stärkung des Lebens im Dorfkern.

Das «Netzwerk Altstadt» ist ein Kompetenzzentrum für Altstadtfragen und eine Plattform für den Austausch von Erfahrungen, Werkzeugen und Beispielen. «Netzwerk Altstadt» hat in den vergangenen Jahren in einer grossen Zahl an Altstädten mitgewirkt und die Gemeinden unterstützt, diese zu stärken und zu beleben.

Um im Hinblick auf die laufenden Entwicklungen im Melser Dorfkern eine Aussensicht zu erhalten und die vielfältigen Erfahrungen anderer Orte nutzen zu können, hat der Gemeinderat im vergangenen Jahr vom «Netzwerk Altstadt» eine Dorfanalyse machen lassen.

WEITERES VORGEHEN

Auf der Grundlage dieser Dorfanalyse hat der Gemeinderat entschieden, durch Experten des «Netzwerk Altstadt» eine Nutzungsstrategie erarbeiten zu lassen. Die Nutzungsstrategie gibt eine systematische Übersicht über die Möglichkeiten zur Stärkung des Dorfkerns und unterstützt die zukunftsorientierte Zusammenarbeit. Ziel der Nutzungsstrategie ist es, dass die Liegenschaftsbesitzer, Ladenbetreiber, Anwohner sowie die Gemeinde gemeinsam Vorstellungen entwickeln, wie der Dorfkern die nächsten Jahre belebt werden kann.



KERNAUSSAGEN ANALYSE

Der Dorfplatz ist Identitätsstifter für ganz Mels. Hier sollte angesetzt werden. Aus diesem Platz könnte in den nächsten Jahren die «Stube» von Mels werden: gemütlich, belebt, aber dörflich.

Die historisch wertvollen Häuser am Platz sollten sorgfältig in die Platzgestaltung integriert und aufgewertet werden. Der Dorfplatz sollte als Drehscheibe des öffentlichen Lebens funktionieren. Auf jeden Fall verträgt der Dorfplatz ein weiteres Café.

DER SAMSTAGSMARKT KÖNNTE MIT GEZIELTEN ANGEBOTSERWEITERUNGEN IM BEREICH DES TÄGLICHEN BEDARFS (Z. B. BRÖT, KÄSE, ANTIPASTI, BLUMEN) ATTRAKTIVER GESTALTET WERDEN.

DIE IN JÜNGSTER ZEIT ERSTELLTEN WOHNBAUTEN IM UMFELD DES DORFKERNS ZEUGEN VON EINEM WENIG SENSIBLEN UMGANG MIT DEM ORTSBILD. IST DAS DER BAUSTIL, DER MELS IN ZUKUNFT PRÄGEN SOLL UND DIE MELSER IDENTITÄT AUSMACHT?

An der Wangserstrasse sind kaum Trottoirs vorhanden. Es gibt keinen Platz für Fussgänger. Der Strassenraum priorisiert den motorisierten Verkehr - schlechte Voraussetzungen für einen belebten Dorfkern. Der Verkehr wird als problematisch und bedrohlich wahrgenommen. Wir empfehlen, im Raum Dorfplatz - Unterdorfstrasse/Kirchstrasse den Verkehr zu beruhigen, durch Temporeduktion und eine gestalterische Aufwertung des Strassenraums.

«WOHNEN IM HISTORISCHEN GEBÄUDE» BIETET DIE CHANCE, DAS MELSER WOHNUNGS-ANGEBOT ZU DIFFERENZIEREN UND ERÖFFNET IM DORFZENTRUM EIN ANGEBOT FÜR EINE ANDERE, MEHR AN DORF- UND BAUKULTUR INTERESSIERTE KUNDSCHAFT ALS IN DEN NEUBAUGEBIETEN.

WIR EMPFEHLEN MELS, EINEN KLEINEN, ABER FEINEN KERN MIT DETAILHANDELSGESCHÄFTEN, VOR ALLEM IM BEREICH LEBENSMITTEL, ZU SCHAFFEN.

Der Strukturwandel im Detailhandel beeinflusst das Entwicklungspotenzial des Dorfkerns massgebend Folge ist ein zunehmender Auszug des Detailhandels, leerstehende Flächen und zum Teil negative Folgen durch Nachnutzungen oder Wertzerfall der Liegenschaften.

WOCHENMARKT

AUSGANGSLAGE

Zu einem lebendigen Dorf gehört ein Wochenmarkt – insbesondere in einer Landgemeinde wie Mels, wo die Produkte direkt von einheimischen Produzenten stammen. In Mels findet der Samstagsmarkt nach vielen Jahren erstmals nicht mehr statt. Es gibt zwar noch einen Markt, nur hat sich dieser in die Shoppingzentren und ins Internet verlagert. Brauchen und wollen wir also noch einen Wochenmarkt im Dorfzentrum? Das Fleisch dort, das Gemüse, die Früchte und Backwaren stammen aus der Region. Wir kennen die Produzenten. Der Dorfmarkt wäre auch ein Ort, wo man nicht nur einkauft, sondern Freunde und Bekannte trifft.

Es wird sehr bedauert, dass der Samstagsmarkt nicht mehr stattfindet. Der Wochenmarkt soll wieder zum Treffpunkt im Dorfzentrum werden. Gerne nehmen wir Ihre Impulse und Ideen entgegen, in welcher Form wir den Dorfmarkt neu aufleben lassen könnten.

HABEN SIE IMPULSE FÜR DIE WIEDEREINFÜHRUNG DES SAMSTAGMARKTES?

- Welche Angebote sind für Sie am Samstagmarkt bisher besonders wichtig?
- Welche für Sie wichtigen Angebote haben auf dem Samstagmarkt bisher gefehlt?
- An welchem Wochentag wäre der Markt sinnvoll?
- Kennen Sie jemanden, der einen Stand betreiben könnte?
- Wie kann die Besucherzahl gesteigert werden?
- Haben Sie weitere Ideen und Impulse für die Wiedereinführung des Samstagmarktes?

WIR DANKEN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG.

**DER VEREIN DORFMARKT UND
DER GEMEINDERAT**

